

Übungsblatt – Ermittlung des zu versteuernden Einkommens

Übung 1: Herr Muster-Bucher betreibt mehrere Buchläden in Köln und hat folgende Einkünfte aus Gewerbebetrieb:

Jahr 1	Jahr 2	Jahr 3	Jahr 4
200.000 €	50.000 €	- 1.200.000 €	3.000.000 €

Damit er in Jahr 3 über die Runden kommt, hat er einen Aushilfsjob als Sekretär in einer Steuerkanzlei angenommen und generiert so in Jahr 3 Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit i.H.v. 40.000 EUR. Berechnen Sie das zu versteuernde Einkommen aller Jahre unter Berücksichtigung des § 10d EStG.

Übung 2: Frau Muster-Müller erzielt im Kalenderjahr 2025 Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit in Höhe von 15.000 EUR. Aufgrund hoher Werbungskosten und Sonderausgaben hat sie zum Schluss der Einkommensermittlung ein zu versteuerndes Einkommen von 11.500 EUR. Wie hoch ist ihre Einkommensteuerlast?

Übung 3: Das Pärchen Muster-Bruck überlegt zu heiraten und haben sich die Frage gestellt, ob sie steuerlich dadurch einen wirtschaftlichen Vorteil hätten. Herr Muster-Bruck hat ein zu versteuerndes Einkommen von 25.000 EUR, während Frau Muster-Bruck ein zu versteuerndes Einkommen von 280.000 EUR hat. Vergleichen Sie die Steuerlast bei Einzel- und Zusammenveranlagung (Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer sind außer Acht zu lassen).